

SCHÜLER-SYMPHONIE-ORCHESTER-STUTTGART

Das Schüler-Symphonie-Orchester (SSO) Stuttgart wurde Ende 1990 als Begegnungsprojekt im Großraum Stuttgart vom Kultusministerium gegründet. In einer jährlichen Probenphase mit wenigen Wochenend-Kompaktproben werden große Werke erarbeitet und in der Liederhalle aufgeführt. Das SSO Stuttgart versteht sich nicht als Konkurrenz zu den Schulorchestern, sondern als Ergänzung.

Liebe Orchesterspielerinnen und Orchesterspieler!

Zu unserem Projekt 2014 mit einem besonderen Programm lade ich alle Interessierten sehr herzlich ein. Zu Johannes **Brahms** Klavierquintett f-Moll op. 34, I. Satz, das bekanntermaßen ein „Sternchenwerk“ für das Kernfach Musik ist, erscheint es mir besonders reizvoll, eine Orchesterfassung zu arrangieren. Schon Clara Schumann empfand dieses Werk besonders „sinfonisch“. Eine Uraufführung!

Mit Igor **Strawinsky** verbindet man zunächst „moderne“ Musik des 20. Jahrhunderts. In seiner Pulcinella-Suite schuf er aber eine bedeutende Komposition seiner „klassizistischen Phase“, bei der er eine Barocksuite von Giovanni Battista Pergolesi überarbeitete. Das oft sehr virtuose und herrliche Werk ist kammermusikalisch besetzt: Alle Bläser sind Solisten und auch je eines der Streichinstrumente. Die Anzahl der „Tutti-Streicher“ hat Strawinsky festgelegt (s.u.).

Die 7. Symphonie von Antonín **Dvořák** gilt unter „Kennern“ als die schönste Symphonie seines Schaffens. Im Gegensatz zu den populäreren Sinfonien 8 und 9 ist diese Symphonie mit ihrem dramatischen Duktus und ihrer dichten motivisch-thematischen Arbeit Johannes Brahms verpflichtet.

Programm und Besetzung

Johannes Brahms	Klavierquintett f-Moll op. 34, I. Satz (Orchesterfassung)
	2 Fl, 2 Ob, 2 Cl (B), 2 Fg, 4 Cor, 2 Tr, Timp, Streicher
Igor Strawinsky	Pulcinella-Suite für Orchester nach G. B. Pergolesi
	2 Fl (2. = Picc), 2 Ob, 2 Fg, 1 Cor, 1 Tr, 1 Pos, Solo VI 1, Solo VI 2, Solo Va, Solo Vc, Solo Cb, 4 VI 1, 4 VI 2, 4 Vle, 3 Vc, 3 Cb
Antonín Dvořák	Symphonie Nr. 7 d-Moll, op. 70
	2 Fl, 2 Ob, 2 Cl (B), 2 Fg, 4 Cor, 2 Tr, 3 Pos, Timp, Streicher

Termine

Probenorte: Wenn nichts anderes angegeben ist, finden die Proben im Fanny-Leicht-Gymnasium Stuttgart-Vaihingen statt.

Bläservorspiel: Am 3. oder 4. Mai im Fanny. Bitte gebt alle möglichen Termine an!

Tuttiproben vor den Sommerferien

Sa. 31. Mai	10.00 – 16.30 Uhr	Tuttiprobe
So. 01. Juni	10.00 – 16.30 Uhr	Tuttiprobe
So. 13. Juli	10.00 – 16.30 Uhr	Tuttiprobe

Registerprobe

Geplant ist je **eine** Registerprobe vor den Sommerferien. Damit wir relativ vollzählig sind, stehen einige Auswahltermine zur Verfügung: vormittags/nachmittags (Freitagstermine von 17.00 – 20.00 Uhr) am 16., 17., 18., 23., 24., 25. und 30. Mai., oder 11., 12. Juli jeweils im Fanny-Leicht-Gymnasium. **Wichtig: Bitte kontrolliert alle diese Termine in eurem Kalender und schreibt dann auf die Anmeldungen alle für euch möglichen Probentermine** (auch: vormittags/nachmittags). Probenzeiten Sa/So: 9.30 – 13.30 Uhr und/oder 14.30 – 18.00 Uhr. Sollten sich bei euch später noch Änderungen ergeben, bitte mir sofort mitteilen.

Probentermine nach den Sommerferien

Fr. 19. Sept.	16.30 – 20.30 Uhr	Streicherprobe
Sa. 20. Sept.	09.45 – 17.00 Uhr	Tuttiprobe
So. 21. Sept.	10.30 – 17.30 Uhr	Tuttiprobe

Arbeitsphase in der Musikakademie Schloss Weikersheim

So. 28. Sept., 16.00 Uhr – Sa. 04. Okt., 12.00 Uhr;
Kosten: 200 €

Konzertphase

Fr. 10. Okt.	16.30 Uhr – 20.30 Uhr	Streicherprobe
Waldorfschule Engelberg:		
Sa. 11. Okt.	10.15 Uhr – 17.00 Uhr	Generalprobe
So. 12. Okt.	14.30 Uhr Anspielprobe	19.00 Uhr Konzert
Stadthalle Eislängen:		
Mi. 15. Okt.	15.00 Uhr Anspielprobe	19.00 Uhr Konzert
Fr. 17. Okt.	15.00 Uhr – 19.00 Uhr	Reservetermin
Liederhalle Stuttgart, Beethovensaal:		
Sa. 18. Okt.	14.00 Uhr Anspielprobe	19.00 Uhr Konzert

Allgemeine Informationen

Wer kann mitspielen? Alle Schüler/innen, die das Programm technisch bewältigen und beim Spiel den Dirigenten verfolgen können. **Streicher** müssen vorher die Befähigung zu diesem Programm vom Instrumentallehrer einholen! Bitte nehmt dies ernst. Immer wieder melden sich Streicher an, die das Programm technisch nicht bewältigen können. Sie müssen dann das Orchester wieder verlassen. Lasst euch von eurem Instrumentallehrer gut beraten.

Bläser und Schlagzeuger sind Solisten. Ihre Besetzung erfolgt nach einem Vorspiel. Mögliche Vorspieltermine: 3. oder 4. Mai 2014 im Fanny-Leicht-Gymnasium. Bei Termenschwierigkeiten: kleinheins@sso-stuttgart.de

Die Projekt-Anmeldung erfolgt ausschließlich online über die Orchesterhomepage www.sso-stuttgart.de. Bitte vor der Anmeldung bitte alle folgenden Hinweise durchlesen. Bei Schwierigkeiten oder Fragen: kleinheins@sso-stuttgart.de.

Wichtige Anmerkung: Das SSO soll eine Ergänzung zu den bestehenden Schulorchestern sein. Wer aufgrund des SSO sein Schulorchester verlässt, hat kein Anrecht mehr, im SSO mitzuspielen. Ich gehe also davon aus, dass ihr im Schulorchester eurer Schule weiterhin mitspielt. Ausnahmeregelungen sind in Absprache mit eurem Musiklehrer möglich. Selbstverständlich ist es ein anderer Fall, wenn an der Schule kein Schulorchester besteht.

Einhaltung der Probentermine: Die Probentermine des SSO sind knapp kalkuliert. Sie funktionieren dann, wenn die Schüler/innen zuverlässig ihre Termine betreuen. Bitte nehmt euch Zeit und kontrolliert vor eurer Anmeldung alle Termine, mit denen sich das SSO-Projekt überschneiden könnte. Erkundigt euch ggf. auch an eurer Schule nach Studienfahrt, Schulkonzert, fragt in eurer Familie nach unverrückbaren Familienfeiern! Zum Zeitpunkt eurer Anmeldung legt ihr euch dann fest, bei welchen Terminen ihr verhindert seid. Alle weiteren Termine, die dann kommen, sind nachrangig zu behandeln. Sollte es dennoch zu gravierenden und unvorhergesehenen Überschneidungen kommen, dann bitte ich euch, unverzüglich mit mir, Frank Kleinheins, Kontakt aufzunehmen.

Schüler der Klasse 10 und J1/K1: Bitte überlegt euch unbedingt vor den Sommerferien, ob ihr die Termine zum Beginn des Schuljahres meistert. Ein Ausscheiden aus dem Projekt nach den Sommerferien (meist aus Panik, weil jetzt die Oberstufe oder das Abiturjahr beginnt) ist ohne zwingenden Grund und ohne Rücksprache mit dem Dirigenten nicht mehr möglich. Das müsst ihr unbedingt vorher bedenken, zumal schon Reservierungskosten mit der Musikakademie anfallen. Warum diese strikte Regelung? Weil der Zeitraum nach den Sommerferien zu kurz ist, um Umbesetzungen oder Ersatzspieler zu finden. Ein spätes Ausscheiden ist der **Orchestergemeinschaft** nicht zuzumuten.

Haupt- und Generalprobentermine sind freizuhalten. Das gilt ohne Ausnahme für die volle Probenzeit!

Zum Bläservorspiel: Anders als bei regelmäßig probenden Orchestern gibt es beim SSO keine Stammbesetzung. Jedes Jahr sollte also für alle Interessierten die Möglichkeit bestehen, sich einen Bläser-Platz im Orchester zu erspielen (Ausnahmen sind möglich). Beim Vorspiel hören sich alle Bläser gegenseitig zu. Das Bläservorspiel besteht aus einem Wahlteil und einem „Pflichtteil“. Beim Wahlteil sucht jeder selbst ein geeignetes Vortragsstück aus, ca. 3 - 6 min., der „Pflichtteil“ besteht aus ein paar Orchesterstellen (ca. 2 - 3 min.) aus dem aktuellen Programm, die vor Ostern per Mail verschickt werden. Das Vorspiel erfolgt solo, also ohne Klavierbegleitung, dadurch haben alle gleiche Bedingungen. Bitte gebt alle für euch möglichen Termine an, damit wir einen gemeinsamen Vorspieltermin finden.

Dürfen sich **Abiturienten** noch anmelden? Ja. Bitte stellt bis Juli sicher, dass ihr im September noch im Lande seid. Bei Bläsern muss jedoch schon zur Anmeldung Terminsicherheit vorhanden sein.

Für die Orchesterspieler gibt es kein verbindliches **Mindestalter**. Dennoch besteht ein Vorbehalt für Spieler/innen unter 14 Jahren. Ein (Telefon-)Gespräch der Eltern mit dem Dirigenten ist vor Anmeldung erwünscht, um soziale Missstände zu vermeiden.

Mailadresse: Da die Orchesterspieler/innen aus ca. 40 verschiedenen Schulen kommen, kommunizieren wir hauptsächlich per Mail, daher also die Emailadresse unbedingt angeben. Die Mitspieler tragen Sorge dafür, dass alle Änderungen der Adresse mitgeteilt, die Mails regelmäßig abgerufen und gegen Postfachverstopfungen geschützt werden.

Noten: Die Streicher bekommen ihre Noten per Post nach Ostern zugeschickt, die Bläser nach ihrem Vorspiel. Die Noten sind nach dem letzten Konzert wieder abzugeben.

Paukenspieler/innen nehmen mit mir Kontakt auf, um die Probentermine abzustimmen.

Unterschrift der Eltern: Von allen nicht volljährigen Spielerinnen und Spielern benötige ich die Elternunterschrift zur Projektzusage. Nach eurer Anmeldung bekommt ihr ein entsprechendes Formular zugeschickt, das ihr dann ausgefüllt und unterschrieben zur ersten Probe mitbringt.

Die Kosten von 200 € entstehen durch Übernachtung, Essen und Instrumentalmietgebühren der Akademie (180 €) und der Produktion des Konzertmitschnitts auf CD (20 €). Jeder Spieler erhält automatisch 2 CDs höchster Qualität, weil wir das Tonstudio des Beethovensaals stets kostenlos benutzen dürfen. Geschwister bezahlen einen reduzierten Betrag von je 120 € (100 € Akademiekosten + 20 € CD). Das Geld ist vor Beginn der Probenstage in der Musikakademie zu überweisen. Die Buskosten nach Weikersheim bezahlt das Orchester. Bei Geldknappheit bitte Kontakt mit dem Dirigenten aufnehmen - eine Hilfe ist möglich!

Spenden/Werbung: Gerne können Eltern das SSO unterstützen: Entweder mit einer Geldspende oder mit einem Gegenwert in Form einer Anzeige (z.B. des eigenen Betriebs) im Programmheft des Konzerts. Jede weitere Mithilfe, z.B., bei Werbung, Transport von Schlaginstrumenten und anderen Angelegenheiten wird gerne angenommen.

Kontakt:

Dirigent

Frank Kleinheins
Kirchstr. 38, 73730 Esslingen
Tel: 0711-36 79 57 Mobil 0163-36 79 570
kleinheins@sso-stuttgart.de

Managerin

Marion Frey
Freiligrathstr. 9, 70372 Stuttgart
Tel: 0711-380 88 72 Mobil: 0172-74 24 077
frey@sso-stuttgart.de

Projekt 2014

Brahms

Klavierquintett f-Moll, op. 34, I. Satz
Fassung für Symphonieorchester

Strawinsky

„Pulcinella-Suite“

Dvořák

Symphonie Nr. 7 d-Moll op. 70



SSO

Schüler-Symphonie-Orchester Stuttgart